

Checkliste

Hubarbeitsbühnen



Werden Hubarbeitsbühnen in Ihrem Betrieb sicher eingesetzt?

Hubarbeitsbühnen sind ein sehr effizientes Arbeitsmittel. Sie stellen bei richtiger Anwendung ein sicheres Hilfsmittel zum Arbeiten in der Höhe dar. Bei falscher Handhabung birgt ihr Einsatz jedoch auch Gefahren.

Die Hauptgefahren sind:

- Absturz von Personen von der Arbeitsbühne
- Umkippen der Hubarbeitsbühne
- Einklemmen von Personen zwischen Hubarbeitsbühne und festen Einrichtungen (z. B. Gebäudeteilen)
- Verletzungen durch herunterfallende Gegenstände

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Arbeiten Sie die Fragen 1 bis 11 (Teil 1 der Checkliste) **bei der Planung** jedes Einsatzes einer Hubarbeitsbühne durch.

Sollte eine Frage für den geplanten Einsatz nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg. **Wo Sie Fragen mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen.** Notieren Sie diese Massnahme auf der letzten Seite.

Organisation und Planung

<p>1 Ist die Hubarbeitsbühne für den geplanten Einsatz geeignet?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hubarbeitsbühnen dienen ausschliesslich dazu, höher gelegene Arbeitspositionen zu erreichen. Die Arbeitsbühne darf in angehobenem Zustand weder betreten noch verlassen werden. • Arbeitshöhe und seitliche Reichweite müssen ausreichen, um die Arbeiten ohne zusätzliche Steighilfen wie Leitern oder Podeste auszuführen. • Die verwendete Hubarbeitsbühne muss für die Bodenverhältnisse am Einsatzort (befestigt, unbefestigt, Neigung des Terrains usw.) geeignet sein. • Hubarbeitsbühnen mit Verbrennungsmotoren dürfen nicht in geschlossenen Räumen eingesetzt werden. 	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>2 Werden am Einsatzort mögliche Gefährdungen wie Krane, Strassenverkehr, Bodenbeschaffenheit, Freileitungen (siehe Suva-Richtlinie 1863) usw. ermittelt und geeignete Schutzmassnahmen dagegen getroffen?</p> <p>Eine detaillierte Absprache mit dem Vermieter/Verkäufer der Hubarbeitsbühne und eine Besichtigung des Einsatzortes sind bei Unklarheiten unumgänglich.</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>3 Ist eine Hilfsperson für den Notfall am Einsatzort bezeichnet, die dazu instruiert ist, die Notabsenkeinrichtung zu bedienen?</p> <p>Namen, Vornamen und Mobiltelefon-Nr. auf Seite 6 festhalten.</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>4 Steht die für den Einsatz notwendige Persönliche Schutzausrüstung (PSA) zur Verfügung? (Bild 1)</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>5 Wird der Einsatz der Hubarbeitsbühne vom Einsatzleiter anhand Teil 2 dieser Checkliste kontrolliert und wird das Missachten von Sicherheitsregeln korrigiert?</p> <p>Namen und Vornamen auf Seite 6 festhalten.</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein



Bild 1: Auf Ausleger-Hubarbeitsbühnen besteht erhöhte Absturzgefahr. Für jede Person auf der Bühne müssen Auffanggurte (PSA gegen Absturz) zur Verfügung stehen.

Hubarbeitsbühnen-Kategorien gemäss EN 280:2010

- Statisch Vertikal (1a): Senkrecht-Hubarbeitsbühnen auf Stützen
- Statisch Boom (1b): Ausleger-Hubarbeitsbühnen auf Fahrzeugen und Anhängern auf Stützen
- Mobil Vertikal (3a): Während des Einsatzes fahrbare Senkrecht-Hubarbeitsbühnen
- Mobil Boom (3b): Während des Einsatzes fahrbare Ausleger-Hubarbeitsbühnen



Statisch Vertikal (1a)



Statisch Boom (1b)



Mobil Vertikal (3a)



Mobil Boom (3b)

Ausbildung und Instruktion der Bediener

6 Sind die Bediener der Hubarbeitsbühne **geeignet** für ihre Tätigkeit?

ja
 nein

Anforderungen:

- Mindestalter 18 Jahre oder für Lehrlinge 16 Jahre (sofern im jeweiligen Berufsbildungsreglement zugelassen)
- körperliche und geistige Gesundheit (gutes Seh- und Hörvermögen, keine Alkohol-, Drogen-, oder Medikamentensucht)
- zuverlässige, verantwortungsbewusste und umsichtige Handlungsweise
- Schwindelfreiheit
- technisches Verständnis

7 Sind die Bediener ausreichend **ausgebildet**?

ja
 nein

Erforderlich ist eine dokumentierte, theoretische und praktische Grundausbildung für die verwendete Hubarbeitsbühnen-Kategorie.

- Ausbildungskurse werden von Trainingszentren (z. B. www.ipaf.org), Herstellern oder Vermietern von Hubarbeitsbühnen angeboten.
- Betriebe können Geräteführer selbst ausbilden, wenn sie über einen fachkundigen Ausbilder verfügen.

8 Ist sichergestellt, dass die Bediener eine zusätzliche **Instruktion** für die Hubarbeitsbühne erhalten, wenn ihnen das eingesetzte Modell nicht vertraut ist? (Bild 2)

ja
 nein

Die Instruktion vermittelt die gerätespezifischen Gefahren und Besonderheiten wie Nutzlast, Gewicht, Funktionen des Bedienpanels, Funktion der Notabsenkeinrichtung usw. Die Instruktion muss von einer Person gegeben werden, welche die Maschine gut kennt, und ist zu dokumentieren.



Bild 2: Die Bediener müssen in der Handhabung der Hubarbeitsbühne instruiert werden. Die Instruktion hat anhand der Betriebsanleitung zu erfolgen.



Bild 3: Die Fälligkeit der nächsten Instandhaltung kann zum Beispiel mit einer Prüflakette am Gerät ersichtlich gemacht werden.

Dokumentation und Instandhaltung

9 Ist die **Betriebsanleitung** in der jeweiligen Landessprache am Einsatzort verfügbar?

ja
 nein

Die Betriebsanleitung enthält Angaben über die bestimmungsgemäße Verwendung, den zulässigen Einsatzbereich, Gefahren bei der Verwendung, die korrekte Bedienung und die Instandhaltung.

10 Beim Kauf einer Hubarbeitsbühne: Liegt eine **Konformitätserklärung** vor?

ja
 nein

11 Ist die **Instandhaltung** der Hubarbeitsbühne sichergestellt? (Bild 3)

ja
 nein

Hubarbeitsbühnen müssen nach den Instandhaltungsvorschriften der Hersteller regelmäßig kontrolliert, gewartet und instand gestellt werden. Die Instandhaltung ist zu dokumentieren.



Bild 4: Die Hubarbeitsbühne darf nicht als Kran missbraucht werden.

Teil 2 der Checkliste ist zur Verwendung **am Einsatzort** bestimmt. Die Fragen 12 bis 25 sind vom verantwortlichen Einsatzleiter durchzuarbeiten.

Wo Sie eine Frage mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist eine Änderung des Vorgehens zwingend notwendig. Die Arbeiten sind dafür zu unterbrechen.

Einsatz der Hubarbeitsbühne

<p>12 Wird vor Arbeitsbeginn eine Sicht- und Funktionskontrolle durchgeführt?</p> <p>Zu beachten sind die Vorgaben in der Betriebsanleitung.</p> <p>Wichtig ist z. B. die Kontrolle folgender Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steuerorgane (inkl. Not-Aus-Taster) • Dichtheit des Hydrauliksystems • allgemeiner Zustand der Hubarbeitsbühne • Funktionssicherheit der Zugangstüre 	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>
<p>13 Ist die Hubarbeitsbühne für die Bodenneigung am Einsatzort geeignet?</p> <p>Angaben über die zulässige Neigung können der Betriebsanleitung entnommen werden.</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>
<p>14 Ist die Antriebsart der Hubarbeitsbühne am Einsatzort zulässig?</p> <p>Diesel- oder gasbetriebene Hubarbeitsbühnen sind ausschliesslich bei Einsätzen im Freien zulässig.</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>
<p>15 Genügen die Arbeitshöhe und seitliche Reichweite der Hubarbeitsbühne, um die Arbeiten ohne zusätzliche Hilfsmittel wie Leitern oder Podeste auszuführen? (Bild 5)</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>
<p>16 Ist die Tragfähigkeit des Bodens im Einsatzbereich der Hubarbeitsbühne ausreichend?</p> <p>Bei Abdeckungen über Bodenöffnungen (Deckel, Gitterroste, usw.) und bei unbefestigten Böden ist besondere Vorsicht geboten! Grundlagen für die Beurteilung des Untergrunds siehe Checkliste für Kranführer von Fahrzeugkränen (Bestell-Nr. 88180.d).</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>
<p>17 Beim Einsatz von Hubarbeitsbühnen mit Stützen (Kategorie 1a und 1b): Werden geeignete Unterlegplatten verwendet und sind diese mittig ausgerichtet? (Bild 6)</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>
<p>18 Wird darauf geachtet, dass die maximale Nutzlast der Arbeitsbühne nicht überschritten wird?</p> <p>Es ist immer das Gewicht von Personen, Werkzeug und Material zu berücksichtigen.</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>
<p>19 Beim Einsatz von mobilen Hubarbeitsbühnen (Kategorie 3a und 3b): Sind die Absturzkanten am Einsatzort gesichert? (Bild 7)</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>
<p>20 Sind alle Krane, Elektroleitungen und ähnlichen Gefahren im Arbeitsbereich gesichert?</p> <p>Krane und Freileitungen sind auszuschalten, wenn in unmittelbarer Nähe dazu gearbeitet werden muss (siehe Suva-Richtlinie 1863).</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>

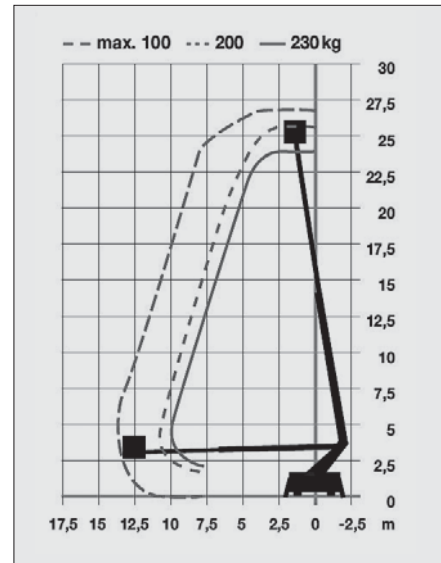


Bild 5: Arbeitshöhe und seitliche Reichweite der Hubarbeitsbühne sind der Betriebsanleitung zu entnehmen.



Bild 6: Hubarbeitsbühnen mit Stützen müssen auf unbefestigten Böden auf Unterlegplatten abgestützt werden.

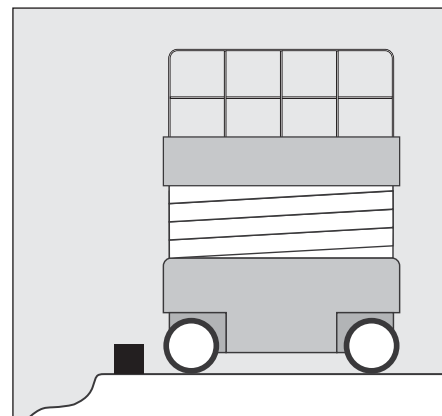


Bild 7: Absturzkanten sind mit einem stabilen Anfahrerschutz zu sichern.

<p>21 Ist der Gefahrenbereich um die Hubarbeitsbühne am Boden abgesperrt? (Bild 8)</p> <p>Für Arbeiten auf öffentlichen Strassen sind die Vorgaben der Signalisationsverordnung (SR 741.211.5) zu beachten.</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>22 Werden die Arbeiten bei starkem Wind oder bei Gewittern sofort eingestellt?</p> <p>Der zulässige Einsatzbereich der Hubarbeitsbühne bei Wind ist der Betriebsanleitung zu entnehmen.</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>23 Ist gewährleistet, dass die Hilfsperson (siehe Frage 3) bei einem Notfall rechtzeitig Hilfe leisten kann?</p> <p>Die Überwachung des Bedieners auf der Hubarbeitsbühne muss jederzeit gewährleistet sein. Dazu können auch Sprechfunk oder Mobiltelefone eingesetzt werden.</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>24 Wird beim Einsatz von Ausleger-Hubarbeitsbühnen (Kategorien 1b und 3b) die Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) korrekt verwendet? (Bild 9)</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>25 Wird beim Verlassen der Hubarbeitsbühne der Fahrzeugschlüssel entfernt?</p> <p>In Pausen oder nach Arbeitsende ist der Schlüssel der Hubarbeitsbühne abzunehmen und sicher aufzubewahren. So kann die Hubarbeitsbühne nicht von Unbefugten benutzt werden.</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein



Bild 8: Der Arbeitsplatz ist so abzusichern, dass Passanten nicht in den Gefahrenbereich der Hubarbeitsbühne treten.



Bild 9: Auf Ausleger-Hubarbeitsbühnen müssen sich alle Personen mit Anseilschutz sichern. Achtung: nur die zugelassenen Anschlagpunkte verwenden und Halteseil möglichst kurz einstellen!

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen (Siehe letzte Seite).

Checkliste Teil 1 ausgefüllt von: Name: _____ Vorname: _____ Datum: _____ Unterschrift: _____

Checkliste Teil 2 ausgefüllt von: Name: _____ Vorname: _____ Datum: _____ Unterschrift: _____

Hilfsperson für Notfall (Frage 3): Name: _____ Vorname: _____ Mobiltelefon-Nr.: _____

Einsatzort (Firma/Adresse): _____

Massnahmenplanung: Hubarbeitsbühnen Marke: _____ Typ: _____ Baujahr: _____

Nr.	Zu erledigende Massnahme	Termin	beauftragte Person	erledigt		Bemerkungen	geprüft	
				Datum	Visum		Datum	Visum
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____

Diese Checkliste ist vor jedem Einsatz einer Hubarbeitsbühne auszufüllen.

**Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an, für Auskünfte: Tel. 041 419 55 33
für Bestellungen: www.suva.ch/waswo, Fax 041 419 59 17, Tel. 041 419 58 51**